Newsletter 39-2020
vom 10.Oktober

Verantwortlich für den Inhalt:
Dieter Sesterheim (Vorsitzender)
Redaktion:
Horst Setzepfandt (Referent F&B und Medienbeauftragter)

Kreislogo von Walter Müller

1. Der Ehrenamtsbeauftrage des Kreises **Wolfgang Winter** informiert:

"Treffpunkt Ehrenamt 2020"

Der "**Treffpunkt Ehrenamt 2020**", der am **27.11.2020** in Mendig durchgeführt werden sollte, wurde aufgrund der aktuellen und der zu erwartenden Corona-Lage **abgesagt**.

Die Ehrenamtsuhren, die 2019 nicht in Herschbroich übergeben werden konnten, wurden bereits ausgehändigt bzw. ein Termin zur Übergabe abgesprochen.

Die Vereine, die 2020 eine Ehrenamtsuhr beantragt haben, werden, sobald die Urkunden zur Verleihung vorliegen, **informiert**, um einen Termin, den Ort und den Modus zur Übergabe abzusprechen.

Zur Information und Planung:

"**Treffpunkt Ehrenamt 2021**" ist am **26.11.2021** in Grafschaft-Birresdorf

"**Treffpunkt Ehrenamt 2022**" ist am **25.11.2022** in Mendig

2. Inklusionsveranstaltung in Polch

Wenn Inklusion zum Selbstverständnis wird – inklusives Fußballtraining in Polch findet hohen Zuspruch.

Der **VFB Polch** veranstalte erstmals eine inklusive Sportveranstaltung. Diese Herausforderung meisterten die Verantwortlichen souverän.
So hatte der VFB Polch an zwei Trainingsabenden zahlreiche Kicker und Trainer aus der Region mit und ohne Behinderung zusammen gebracht, die gemeinsam trainierten und Inklusion vorlebten.
Die sportliche Leitung hatten Wolfgang Durben und Uwe Klöckner übernommen.

Eindrücke aus der Veranstaltung siehe Pressmitteilung im Anhang.

Weitere Veranstaltungen sind in **Mertloch, Mendig, Kruft** und **Bad Bodendorf** geplant.

Interessierte Personen „***mit und ohne Behinderung***“ können sich an **Reiner Plewe** aus Kruft wenden**: Mail**: Reiner.plehwe@online.de / **Mobil**: 0170348396

SPORT-
INKLUSIONSLOTSEN
Rheinland-Pfalz

Presse-Information

Wenn Inklusion zum Selbstverständnis wird – inklusives Fußballtraining in Polch findet hohen Zuspruch.

Einmal jährlich veranstaltet Special Olympics die Europäische Fußballwoche (EFW) in Kooperation mit der UEFA.
Ein wichtiger Termin für die gesellschaftliche Anerkennung von Menschen mit Behinderung. Um den fußballbegeisterten Sportlerinnen und Sportlern mit Beeinträchtigung in ganz Europa trotz der Corona-Einschränkungen etwas bieten zu können, hatten sich zahlreiche Vereine in Europa vom 23.-30. September 2020 bereit erklärt, inklusive Fußballevents und Trainingscamps zu veranstalten.
In diesem Jahr unter anderem viele Profivereine, wie Fortuna Düsseldorf, Borussia Dortmund , SV Darmstadt 98.Vfl Bochum, FC Schalke, Werder Bremen . Auch Rheinland-Pfalz war vertreten und zwar mit dem VFB Polch, einem Breitsportverein, der sich erstmals im Inklusionssport engagierte.

Technikschulung als Partnerübungen war der Schwerpunkt

So hatte der VFB Polch an zwei Trainingsabenden zahlreiche Kicker und Trainer aus der Region mit und ohne Behinderung zusammen gebracht, die gemeinsam trainierten und Inklusion vorlebten.
Die sportliche Leitung hatten Wolfgang Durben und Uwe Klöckner übernommen.

Der VFB Polch veranstalte erstmals eine inklusive Sportveranstaltung. Diese Herausforderung meisterten die Verantwortlichen souverän. Hierzu hatte man sich gute Partner für die Ausrichtung hinzugenommen. U.a. konnte Special Olympics Rheinland Pfalz und die Rhein-Mosel Werkstatt aus Koblenz und einige andere Einrichtungen der Behindertenhilfe als Mitstreiter gewonnen werden. So verliefen die beiden Trainingsabenden sehr engagiert und unkompliziert. Knapp 60 Fußballer beteiligten sich an den Trainingsabenden.

Rudi Schäfer, Trainerikone in der Region perfektioniert das Kopfballspiel von Dominik Kahl von Koblenzer Werkstatt

Viele Partnerübungen und Spielformen waren Bestandteil der Trainingseinheiten.
Ebenso zahlreiche Torschuss-Übungsformen mit einem zu meist erfolgreichen Abschluss.
In den jeweiligen ca. 2-stündigen Einheiten wurde viel kommuniziert und gelacht. Einen gelungenen Abschluss fanden die inklusiven Veranstaltungen jeweils mit dem anschließenden Abschlussgrillen.
So gab es am Ende nur strahlende Gesichter:
Hoch erfreut über die gute Resonanz war auch Special Olympics RLP-Geschäftsführer Michael Bergweiler. Er zeigte sich begeistert vom Engagement des Vereins „ Wir brauchen Vereine, wie den VFB Polch und die Sportler der Region, die engagiert und unkompliziert das Thema Inklusion im Sport voran treiben.

Stellvertretend für die Menschen mit Beeinträchtigungen fasste Timo Bersch aus Bassenheim seine Zufriedenheit zusammen: „Durch Corona sind die Sportangebote in den Wohnheimen und Werkstätten leider zurückgegangen, deshalb sind Veranstaltungen wie in Polch Höhepunkte in schwierigen Zeiten. Zudem habe ich auch einiges gelernt.

Auch der Vorsitzende des VFB Polch, Frank Breidbach, war froh. „Zwei tolle Abende für uns als Verein, es hat uns allen im Verein richtig Spaß gemacht- zudem schön, dass wir Bestandteil der europäischen Fussballwoche für Menschen mit Behinderungen waren.“
.
Aufgrund der guten Resonanz werden im Oktober und November auf dem Maifeld weitere inklusive Trainingsabende stattfinden. Für Rückfragen stehen Wolfgang Durben und Uwe Klöckner, sowie Nina Hagendorn von Special Olympics Rheinland-Pfalz gerne zur Verfügung.

Bild : Geschafft, aber glücklich, die Teilnehmer nach dem ersten Trainingsabend

Bild : Geschafft, aber glücklich, die Teilnehmer nach dem ersten Trainingsabend (wegen

Bild : Geschafft, aber glücklich, die Teilnehmer nach dem ersten Trainingsabend, wegen Corona gestaffelt in 4 Reihen..

Abschluss zweiter Abend – nur lachende Gesichter…30.09.20, ebenfalls gestaffelt

Ex-Trainer Michael Koll beim Torschuss mit Toni Berens

Nina Hagendorn von Special Olympics sagte DANKE

Für Rückfragen zum Bericht stehe ich gerne zu Verfügung
Reiner.plehwe@online.de, Mobil: 0170348396